**MEDIENINFORMATION**

**«SwissSkills Championships 2020»**

**Das Autogewerbe sucht seine Champions**

***Bern, 24. Juni 2020* – Die «SwissSkills 2020» sind wegen der Corona-Pandemie auf 2022 verschoben. Die Lernenden des Schweizer Autogewerbes können ihre Fähigkeiten dennoch unter Beweis stellen: an den «SwissSkills Championships 2020». Noch bis am 5. Juli können sich talentierte und motivierte Automobil-Mechatroniker/-innen anmelden.**

Vom 9. bis 13. September 2020 hätten die «SwissSkills» in Bern stattfinden sollen. Die Corona-Pandemie machte den Organisatoren der Berufswettkämpfe einen dicken Strich durch die Rechnung. Statt in der Bernexpo werden die Berufsmeisterschaften dezentral durchgeführt, als «SwissSkills Championships». Das Schweizer Autogewerbe wird seinen Schweizer Meister oder seine Schweizer Meisterin vom 10. bis 12. September in der Mobilcity in Bern küren. Die im Juli geplante Vorausscheidung wird nicht stattfinden und stattdessen am ersten Tag der Berufsmeisterschaft durchgeführt.

Die Lernenden können an den «SwissSkills Championships» nicht nur um den Titel des Schweizer Meisters kämpfen. Die drei Medaillengewinner qualifizieren sich für den EuroCup 2020 in Dresden. Und einer aus diesem Trio reist nächstes Jahr an die «WorldSkills 2021» in Shanghai. Noch können sich angehende Automobil-Mechatroniker und -Mechatronikerinnen mit Jahrgang 1999 und jünger auf der Website autoberufe.ch für die Berufsmeisterschaft anmelden.

Das Schweizer Autogewerbe ist stolz auf die anerkannt hohe Qualität seiner beruflichen Grundbildungen. Schweizer Automobil-Mechatroniker erreichen an Berufsweltmeisterschaften regelmässig Spitzenklassierungen. Autoberufe haben Zukunft und bieten ausgezeichnete Karrierechancen.

«Natürlich bedauern wir, dass die SwissSkills nicht wie geplant durchgeführt werden können», sagt Olivier Maeder, in der Geschäftsleitung des Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS) für den Bereich Bildung zuständig. Vor zwei Jahren hatten in der Bernexpo 76 Berufswettkämpfe und 60 Berufsdemonstrationen mit 907 Teilnehmenden stattgefunden. Rund 120'000 Besucherinnen und Besucher informierten sich vor Ort über die vielfältigen Möglichkeiten der Berufsbildung in der Schweiz. «Auch der AGVS-Stand und die dort stattfindenden Berufsmeisterschaften zogen viele interessierte Jugendliche an», so Olivier Maeder.

Um diese Jugendlichen im Berufswahlprozess weiter bestmöglich zu unterstützen, baut SwissSkills eine digitale Interaktionsplattform auf. Die Plattform soll Schülerinnen und Schüler mit jungen Berufsleuten in Kontakt bringen. Die Jugendlichen sollen von den besten Berufstalenten der Schweiz, unter anderem den SwissSkills Ambassadors, die Passion für ihre Berufe vermittelt erhalten und sich davon inspirieren lassen. Der Launch der Website ist per Anfang September vorgesehen.

**Bildlegende**: Schweizer Automobil-Mechatroniker erreichen an internationalen Titelkämpfen regelmässig Spitzenklassierungen.

**Weitere Informationen** erhalten Sie von Arjeta Sulejmani, Bildung AGVS, Telefon 031 307 15 45, E-Mail arjeta.sulejmani@agvs-upsa.ch. **Koordination:** Anina Zimmerli, Kommunikation & digitale Projekte AGVS, Telefon 031 307 15 43, E-Mail anina.zimmerli@agvs-upsa.ch.

***Der Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS)***

*Das Schweizer Autogewerbe ist feingliedrig strukturiert: 1927 gegründet, ist der AGVS heute der Branchen- und Berufsverband der Schweizer Garagisten, dem rund 4000 kleinere, mittlere und grössere Unternehmen, Markenvertretungen sowie unabhängige Betriebe angehören. Die insgesamt 39'000 Mitarbeitenden in den AGVS-Betrieben – davon 9000 in der Aus- und Weiterbildung stehende Nachwuchskräfte – verkaufen, warten und reparieren den grössten Teil des Schweizer Fuhrparks mit rund 6 Millionen Fahrzeugen.*

**Text und Bild zum Download auf** [**www.agvs-upsa.ch**](http://www.agvs-upsa.ch) **im Footer «Medieninformationen»**